



Inklusive Lerngruppen mit Schüler*innen gestalten

Mit "Inklusion" verbinden wir ein pädagogisches Konzept, dass den Gedanken des gemeinsamen Lernens in den Mittelpunkt stellt. Gestaltungsprinzipien für inklusives Lehren und Lernen sollen für die Potenziale und Herausforderungen in der Planung, Durchführung und Reflexion von Lernsituationen in heterogenen Gruppen sensibilisieren. Dabei geht es sowohl um Schüler*innen mit Leistungsschwächen als auch leistungsstarke Schüler*innen.

Das Fundament der Gestaltungsprinzipien setzt sich einerseits aus ethischen Grundlagen inklusiven Lehrens und Lernens, andererseits aus dem Verständnis von Bildung als prozesshafte Transformation des Selbst- und Weltverhältnisses lehrender Personen zusammen. Auf Basis dieser Voraussetzungen beinhalten Gestaltungsprinzipien für Lernsituationen mit Schüler*innen mit Behinderung Prozessmerkmale, Strukturelemente und generelle Rahmenbedingungen, die in der Planung und Durchführung inklusiver Lernsituationen zu berücksichtigen sind.

Kursaufbau und -inhalte des Kurses

Die Fortbildung findet im **Online-Format** an **zwei Tagen** im Umfang von jeweils **vier Lerneinheiten** statt.

Die Teilnehmer*innen beschäftigen sich mit einem Grundverständnis zur Individualisierung und Diversitätsorientierung. In der Erarbeitung der Gestaltungsprinzipien werden die Rahmenbedingungen für inklusive, didaktische Settings, die Schaffung von Ressourcen im Rahmenlehrplan sowie die Förderplanerstellung und Nachteilsausgleiche thematisiert.

Eine Sensibilisierung von der Leistungsorientierung hin zur schüler*innenorientierten Kompetenzförderung bietet eine Basis für die Gestaltungsprinzipien. Die Fortbildung soll den Teilnehmer*innen ein Methodenportfolio inklusiver Gestaltung von Lernsituationen für eine individuelle Lehr-Lernzielgestaltung näherbringen, zum Beispiel in Lernfeldlernen, Werkstattsystematik, Patensystem, Schüler*innen als Co-Lehrer*innen, Gebärdensprache als Fremdsprache.

Teilnahmevoraussetzungen

Die Fortbildung richtet sich an pädagogische Fachkräfte aus Grund- und fortführenden Schulen, Bildungseinrichtungen sowie Einzelfallhelfer*innen.

Für das Online-Format wird neben einer stabilen Internetverbindung ein internetfähiges Endgerät (z. B. Notebook, Tablet, Desktop) mit Kamera und Mikrofon (besser: Headset) benötigt, damit sich die Teilnehmenden gegenseitig austauschen und in der Online-Seminarsituation sehen können.

Abschluss

Die Teilnehmer*innen erhalten eine Teilnahmebescheinigung.

Seminarkosten

Die Teilnahmegebühr beträgt 155 € für das gesamte Fortbildungsangebot

Termine

12. September und 19. September 2023 14.30 bis 18.00 Uhr Im Online-Format

Dozentin Kai Beier:DiplomHeilpädagoge Berater und Coach



Weitere Informationen zu dieser Fortbildung sowie der zugehörigen Informationsveranstaltung finden Sie auf unserer Webseite!

Anmeldung

Bitte senden Sie das Anmeldeformular (siehe Downloadbereich der Webseite) per Mail an weiterbilden@eh-berlin.de

Anmeldeschluss: 15. August 2023